VEREINSMITTEILUNGEN 15.3.84

Rückblick auf die Fasnacht 1984

D'Fasnet isch bei uns ersch agange,
wenn mit de Burgermoschter hond
g'fange.
Der hot sich aber ist guat fuschdegt,
die Narre hond en gleich enzdeckt.
Er hot de Moni de Schlüssel übergebe,
des war für'd Fasnet de gröschde Segen.

D'Fasnet war mol wieder schäh,
mensch des war en tolle Dräh.
Drumm machet mir en Rückblick heit
s'sind au komme viele Leit,
ins Dorf zum stelle de Narrenbaum
des war mol wie en schene Traum.
Es Wetter hot au mitgschbilt,
ed Mäschgerlen sind gjuckt wie wild.
Am Schmotzige Dunschdig, hei do war was los
es war nicht die Katzemusik bloß,
sondern um Zehne aus no es Gelter
und mittags war me bei der Stetter.
Zobet konnt me ist wiedersto
und mußt uf de Hemedglonker go.

D'Dorffasnet isch denn au no g'felgt
do hond d'Kinder d'Würscht abgholt,
außer daß no e Kinderfrohmärktle war
war au offe ed Haifischbar.

Im Fronaustüble hot stattgfunde
ein Kaffekränzle in frohe Stunde.

Am Kehraus war die Fasnet z'End
de Narrebaum ging in Mühlhofer Händ.
De Schlüssel wurde übergebe
dann begann wieder das normale Lebe.

Doch d'Narre hond sich nomol g'sattlet
und sind am Dunschdig zum 60er vum Burgermoschter dacklet.
d'Feuerwehr, d'Musik und ed' Schülze waret au dabei,
der hot sich gfreit, des war a Gschrei.
Des war luschtig, des war schä,
s'sot no vielmeh 60er gäe.

Die Narre waret am Sundig in Trübach
und d'Gilde hot de Funke gmacht.
Um Siebene hond sen azunde
er wird no brenne viele Stunde.
Und ed Abschlußrunde, isch wohl klar,
hot stattgfunde i de Haifischbar.

De Gönner, de Freund und Dir
und alle Aktive danket mir
und für die Spende in dene Betriebe
und au de Musiker, dene Liebe.
Danket au mit Verstand und Herz
d'Rechnung z'schicke bis zum 24.März,
sonst danket mir mit offene Hände
danke vielmols für alle Spende.
Drum grüßet mir und immer no froh,
bis zu de nägschde Fasnet ein gräftig dreifach

Narri - Narro!

Generalversammlung:
Die Generalversammlung findet voraussichtlich am 28.April 1984 statt.

Narrenstüble:
Das Narrenstüble ist ab 23. März 1984 wieder geöffnet. Es freuen sich auf alle Mitglieder des NV

Conny + Dani

Fasnachtsnachlese 8.3.84

Koine Trommeln koi Trompeta
koi Musik ond koine Flöta
koi Rassel ond koi visle Gschrei
des soll a Katzemusik sei?
Höchstens a dutzed buabe
send durchs Dorf mit a paar Hupa
Koi Sumpfgoist hot sich seha lau
war des der ganz Katzaradau?
Koi oinziges Mäschkerle dabei
des soll a Katzamusik sei?
Wo send denn älle Narra bliebe
die sonst im Dorf so toll umtriebe
Ihr liebe Leut des isch doch klar
das des koi Katzamusik war
des war der Fasnacht größter Hammer
da kennet Katza besser jammer.